

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger  
Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 295.

Mittwoch den 18. December.

1861.

## Chronik der Stadt Halle.

### Kunst = Verein.

Bei der am 14. December veranstalteten Ver-  
loosung der Kunst-Vereins-Bilder erhielten:

Se. Majestät der König, den Wallenser von  
Schulke und den Lago Maggiore von Lindlar;

Oberlehrer Spieß, Mondscheinlandschaft von  
Scheir;

Frau Mechanicus Schmidt, Landschaft von  
Ebel;

Oberprediger Weiße, Landschaft von Meyer-  
heim;

Kaufmann Räumann, Landschaft von Grie-  
ben;

Frau Superintendent Böhme, Fruchtstück von  
Kierscher;

Thierarzt Krimmer, erster Erwerb von Poch-  
hammer;

Harkort in Leipzig, Architectur von Krause.  
Werthvolle Kupferstiche fielen auf die Nr. 104.

39. 201. 91. 116. 279. 288. 41. 352. 370. 182.

204. 343. 122. 497. 17. 128. 310. 478. 117. 273.

20. 175. 102. 386. 308. 332. 414. 342. 302. 68.

176. 165. 495. 224., und außerdem kamen 75  
Exemplare von la belle jardiniere zur Verloosung.

Auf die Actien Sr. Majestät des Königs sind im  
Ganzen 7 Gewinne gekommen.  
In den Vorstand wurden in die Stelle der  
ausscheidenden Mitglieder gewählt: Stadtrath Ker-  
sten, Justizrath Fritsch, Baumeister Süvern  
und Dr. med. Mayer.

### Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege.

Zur Weihnachtsbescheerung gingen bis heute ein:

Bei Fr. G. R. Eifelen: von Fr. Pr. U.  
1 Jacke, 2 P. Beinkleider, Mad. W. ein Pack ge-  
tragene Sachen, Herr Rfm. W. ein großes Pack

neues Futter, Hr. Rfm. D. 5 Reste Gingham, Hr.  
Rfm. P. 20 Ellen wolln. Zeug, 15 Ellen Rattun  
u. 8 Tücher, W. 1 H. Wolle, Fr. B. Br. ein Pack  
getragene Sachen, von B. 3 Rb., Fr. C. B. 1 Rb.,  
Fr. F. G. 2 Rb., Fr. Pr. D. 2 Rb., Fr. St. R.  
W. 1 Rb., B. 1 Rb., Fr. B. 2 P. neue Schuhe,  
Fr. D. Sch. 1 Rock, 1 P. Beinkleider.

Bei Fr. Dr. Heller: von Fr. v. M. 2 Tücher  
und 3 Schreibbücher, Ungenannt 1 Rb.

Bei Fr. Wf. Streiber: von Fr. S. 1 Dhd.  
Puppen, 2 H. Wolle, 1 H. Baumwolle.

Bei Fr. Streiber in der Anstalt: von N. N.  
8 Ell. gedrucktes u. 8 Ell. wollnes Zeug, Geschwi-  
ster St. 3 Tblr., Fr. U. 1 Rb., Fr. S. 1 Rb.,  
Fr. v. S. 2 Rb., Fr. Th. 1 Rb., Fr. G. R. B.  
1 Rb., Fr. B. 1 Rb., Hr. Fabrikant J. 2 Stück  
gedr. Zeug, Fr. J. R. D. 2 Jacken, 2 P. Bein-  
kleider, 1 Weste, Hr. Rfm. R. 18 Puppen, Unge-  
nannt 1 Rock, 1 P. Beinkleider, 1 Weste, 2 Kleid-  
chen u. 6 P. wollene Socken, Ungen. 1 Rock; durch  
Fr. G. R. Herzberg von Fr. M. 1 Rb., Fr. S.  
2 Rb. u. 2 Röcke.

Indem wir für alle diese Gaben unsern herz-  
lichen Dank aussprechen, wenden wir uns noch ein-  
mal mit der dringenden Bitte an die Freunde un-  
serer Anstalten, uns mit ferneren Beiträgen zu un-  
serer Weihnachtsbescheerung recht bald zu erfreuen,  
da die Zeit derselben schon so nahe ist, die große  
Zahl unserer Kinder noch viel zu wünschen übrig  
läßt, und andere Mittel zu diesem Zweck uns nicht  
zu Gebote stehen.

Halle, den 11. December 1861.

Der Vorstand.

Der Diakonissenanstalt ist von einem Reisenden  
eine Sammlung von chinesischen und japanesi-  
schen Gegenständen der seltensten Art, bestehend  
in kleinen Kunstsachen, Stoffen, Waffen und einem  
prächtigen Teppiche aus dem kaiserlichen Palaste,

anvertraut worden, um davon eine Ausstellung zum Besten eines Krankenbetts für Studierende zu veranstalten. Den 20. und 21. d. M. (Freitag und Sonnabend) steht die Ausstellung im Hause des Consistorialraths Tholuck (Mittelstraße Nr. 10) von früh 9 bis Abends 7 Uhr gegen ein beliebiges Entrée mit Freuden dem Publikum auf.

Halle, den 17. December 1861.

Der Vorstand.

Herausgegeben im Namen der Armen-direction  
von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

Nach dem Gesetz vom 19. Juli d. J. sind vom 1. Januar 1862 ab die Badeanstalten in der Gewerbesteuer-Klasse B. steuerpflichtig. Die Einrichtung oder der Betrieb von Badeanstalten muß daher in unserm Stadtsecretariate gleich jedem andern Gewerbebetriebe an- und abgemeldet werden.

Halle, den 10. December 1861.

Der Magistrat.

### Retourbriefe.

1) An Großmann in London. 2) Broschcorinus in Reichenhall. 3) Gäbler in Hamburg. 4) Raspe in Cromberg. 5) Schmidt in Magdeburg. 6) Wschenbach in Mühlheim a. R. 7) Meyer in Löbejün.

Halle, den 13. December 1861.

Königliches Post-Amt.

### Geschenk für Töchter.

Handbuch der Weltgeschichte für Schule und Haus, insonderheit auch für gebildete Frauen und Jungfrauen. Von Dr. Fr. J. Günther. 2 Bände. gr. 8. 2 $\frac{1}{2}$  Rth.

Der Verfasser der vorgenannten gedrängten Weltgeschichte hat seine Aufgabe mit großem Geschick gelöst und seine Erzählungsweise ist so lebendig, daß der Leser oder die Leserin glauben kann, nur unterhalten zu werden, während sie belehrt wird. Die Geschichtsauffassung ist eine streng religiöse und wie in der Urzeit die Tradition der mosaïschen Bücher aufrecht erhalten wird, so sucht der Historiker noch weiter überall den Finger Gottes in den Ereignissen nachzuweisen.

(Verlag von Pfeffer in Halle.)

Eine schöne Puppenstube verkauft Geiststraße Nr. 21,

## Auctions-Nachtrag.

Heute Nachmittag 12 $\frac{1}{2}$  Uhr kommt auch 1 Parthie gute Waschseife mit zur Versteigerung.

Soppe.

Die Buchhandlung des Waisenhauses empfiehlt als passendes Festgeschenk für die Jugend:

**Modellirkartons in Farbendruck** von S. Schenck, die Franckeschen Stiftungen in 5 Blatt. Preis 5 Sgr.

In der Buchhandlung des Waisenhauses ist zu haben:

**Ansicht der Glauchaischen Kirche**, gezeichnet von Zinger, in Tondruck von S. Schenck. Preis 20 Sgr.

Gratis wird ausgegeben:

Verzeichniß werthvoller Bücher, welche sich zu Festgeschenken eignen und in Buch- und Antiquariats-Handlung von

**Ch. Graeger**

in Halle, Schulgasse Nr. 3c, zu beigesetzten Preisen zu haben sind.

**C. A. Philipp, Domplatz Nr. 5,** hält sein Lager von **Zeichnen- und Maler-Utensilien**, als: **Reißschiene, Winkel, Paletten, Storchschnabel, Reißbretter**, alle Sorten **Federkasten** etc. zu **Fabrik-Preisen** bestens empfohlen.

**C. A. Philipp, Domplatz Nr. 5,** empfiehlt sein Lager von feinen **Toiletten, Thee-, Cigarren-, Zucker-, Kartenkasten, Schlüsselfchränkchen** u. s. w. auf das **Eleganteste** mit **Neusilber** und **Perlmutter** ausgelegt.

**C. A. Philipp, Domplatz Nr. 5,** empfiehlt eine reichhaltige Auswahl **feiner Spielwaaren**, sowie **verschiedene** Wirthschafts-Gegenstände zu **soliden** Preisen.

### Bestellungen

von Weihnachts-Becken nimmt freundlichst entgegen die **Grundmann'sche** Kuchenbäckerei von **August Lauffer.**

### Weihnachts-Stollen-Bestellungen

werden angenommen und pünktlich ausgeführt von **L. Wege,** Leipziger Straße Nr. 50.

Gummischuhe rep. bei **Garantie Scholz,** Unterberg 5.

## Concessionirtes Halleſches Paſſträger-Inſtitut.

Dem geehrten Publikum hiermit zur Anzeige, daß von heute ab Paſſträger unmittelbar an dem Bahnhofe zur Dienſtleiſtung aufgeſtellt ſind.

Zum bevorſtehenden Wohnungswechſel empfehle ich mein Inſtitut zur recht fleißigen Benutzung.  
Halle, den 15. December 1861.

G. Beyer.

### Schmeerſtraße. L. Gundermann

empfehl zu Weihnachts-Geſchenken paſſend weiße Unterröcke, weiße und bunte Bettüberzugszeuge, weiße und rothe Bettdecken, abgepaßte Mullkleider, wie auch vom Stück, ſeidene Taſchentücher und wollene Cachenez. L. Gundermann, Schmeerſtraße.

Eine neue Sendung der wollenen Kleiderſtoffe, das Kleid zu 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub> *R.*, iſt wieder angekommen bei  
L. Gundermann, Schmeerſtraße.

### Doppelten Werth

wird ſtets ein Geſchenk haben, welches geſchmackvoll aus gediegenen Stoffen gearbeitet iſt und auf lange Zeit eine Erinnerung bleiben.

Deßhalb offerire ich meinen geehrten Kunden meine ſelbſt und gut gearbeiteten Lederwaaren als höchſt paſſende Weihnachtsgeſchenke.

F. Frost, gr. Steinſtraße Nr. 2,

und auf dem Markt, nahe dem Nöhrkaſten.

Gummſchuhe reparirt in anerkannter Gute B. Nolte, Schuhmachermſtr., gr. Ulrichſtr. Nr. 54.

Echten Jamaica-Rum, f. Weſtind. u. ord. Rum,  
extra feine Tafel-Signeure, Aquavite,  
Wunſch-Extract aus Rum und Arrac,  
Grog-Extract aus Rum und Arrac,  
alten Nordhäuſer Kornbrauntwein,  
empfehle zum bevorſtehenden Weihnachtsfeſte zu billigen Preiſen.

Verkäufer und Gaſtwirthe erhalten anſehnlichen Rabatt.  
Herm. Bänſch.

Beſte Clemé- u. Ciſmé-Roſinen, Corinthen, große ſüße u. bittere Mandeln, neuen Gen. Citronat und f. Gewürze, trockene Heſen, ſowie friſche Bairiſche Schmelzbutter empfehle billigſt

Herm. Bänſch,  
Steinweg u. alter Markt Nr. 20.

Dieſe Woche Mittwoch, Freitag und Sonnabend Brothhan in der Brauerei von

Hermann Mauchfuß,  
große Brauhauſgaſſe.

Alle Backwaaren empfehle in beſter, zweiter und dritter Qualität zu den allerbilligſten Preiſen  
Fr. Taubert, alter Markt Nr. 21.

Kiſten u. Schachteln von größten bis zum kleiſten, deſgl. auch kleingehacktes Brennholz ſind ſtets vorrätzig bei W. Müller, gr. Sandberg Nr. 1.

Allen meinen werthen Kunden, wie auch einem geehrten Publikum empfehle ich ſehr ſchönen Honigkuchen in jeder beliebigen Sorte, wie auch verſchiedene Arten von Baumconfecten zur gütigen Beachtung.

Jeder Käufer erhält anſehnlichen Rabatt.

Joh. Hoffmann,

Honigkuchen- und Zuckerwaarenfabrik,  
alter Markt Nr. 1, 1 Treppe hoch.

Ein gebrauchter Kleiderschrank zu verkaufen  
Leipzigerſtraße Nr. 62.

Soeben trafen wieder Jungen- und Mädchen-Puppenköpfe ein bei  
N. Brandt & Co.

Spielzeug in Kaffe- und Thee-Servicen mit und ohne Gold, Schüſſeln, Teller, Tassen, Handlender, Haſen, Badepuppen bei  
N. Brandt & Co.

Kindertassen in verſchiedenen Preiſen bei  
N. Brandt & Co.

Auch empfehlen wir unſer reichhaltiges Lager von weißen Steingut u. Porzellan zur geneigten Berücksichtigung.

Besonders empfehlen wir Cabarets mit Gold a St. 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>—1<sup>1</sup>/<sub>3</sub> *R.*, Kuchenkörbe à St. 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>—1<sup>1</sup>/<sub>3</sub> *R.*  
N. Brandt & Co.

Seidne und baumwollne Regenschirme färbt und reparirt, auch werden alte neu wieder hergeſtellt bei  
Finger, Schirmmacher, Domplatz Nr. 8.

Mehrere Hundert Ellen verschiedene seidene Nester bei

**Gebr. Gundermann, Leipziger Straße.**

200 Stück einzelne echt Ostindische seidene Taschentücher von 25 Sgr. ab.

**Gebr. Gundermann, Leipziger Straße.**

Schwarze Mohr-Röcke in bester Qualität von 2 R<sub>z</sub>, sowie auch wollene Kleider in größter Auswahl von 2 R<sub>z</sub> an empfiehlt die

Tuch-, Seiden- und Modewaarenhandlung von  
**Gebr. Gundermann, Leipziger Straße.**

**Große Engl. Belour-Teppiche**

empfehlen in bester Auswahl à 10—11 Thlr.

**J. Simon's Söhne, Brüderstraße Nr. 19/20.**

**C. F. F. Colberg, am alten Markt,**

empfehl<sup>t</sup> Brief- und Schreibmappen mit und ohne Schloß in großer Auswahl, Albums in Leder und Sammet, Schul- und Zeichenmappen, Portemonnaies, Cigarren-Stuis, Brieftaschen, Notizbücher, Stammbücher u. s. w. Sämmtliche Gegenstände sind aus den anerkannt besten Werkstätten des In- und Auslandes, dauerhaft und geschmackvoll gearbeitet, und die Preise so billig gestellt als nur irgend möglich.

<sup>t</sup> Tusch- und Sonigfarben in Kästchen, ächte chinesische Tusche und Faber-Bleistifte, Zeichenvorlagen, Bilderbücher, Papier vellee in allen Größen und Farbtönen, sowie alle Schreib- und Zeichenmaterialien in bester Qualität.

<sup>t</sup> Die beliebtesten Sorten f. Toilette-Seifen, Haaröle, Pomaden, Eau de Cologne, Räucherpulver und Balsam.

<sup>t</sup> Cartonnagen, Briefbeschwerer, Papeterien, Arbeits-, Handschuh-, Boston- und Federkasten, zu möglichst billigen Preisen, empfehl<sup>t</sup>

**C. F. F. Colberg, am alten Markt.**

Ein zweiter Hausknecht erhält sogleich Dienst.  
Gasthof zum goldenen Herz. **F. Jacobine.**

Eine Wohnung von 5 Stuben, Kammern, Küche u. allem Zub., auf Verl. Stallung z. m. Pferden, ist v. 1. April 1862 zu verm. alter Markt Nr. 11.

Ein anständiges Logis, passend für zwei Herren oder eine einzelne Dame, steht mit oder ohne Meubel zur Vermietung frei. Zu erst in d. Exp. d. Bl.

Ein möblirtes Stübchen als Schlafstelle mit oder ohne Kost gr. Sandberg Nr. 8, 1 Tr.

Am Sonntag Nachmittag eine graue Herren-Gamasche verloren. Abzugeben bei

**Chr. Voigt, Schmeerstraße.**

Ein grauer Hund ohne Halsband zugelaufen  
Sommergasse Nr. 5. **Hauert.**

**15 Silbergroschen Belohnung**

erhält der Finder von einem Paar goldenen Gürtelnadeln, welche am Nachmittage des 16. d. M. verloren wurden, bei Abgabe kl. Ulrichsstr. 20, 2 Tr.

Ein schwarzer Kantenschleier ist am Ende der vorigen Woche verloren worden. Man bittet ihn gegen Belohnung abzugeben Wallstraße 23, eine Tr.

Gestern Nachmittag wurde vom botanischen Garten bis kleiner Schlamm ein 10-Thalerschein verloren. Der ehrliche Finder wir gebeten, denselben gegen Belohnung abzugeben kl. Schlamm 11, 1 Tr.

**Höchst reell.**

Portemonnaies 2 $\frac{1}{2}$  Sgr., 6 Jahre haltend? —  
Mehrere simple, nicht zu erweckende Personen.